



über die
1. Sitzung des Partnerschaftsausschusses
am Montag, dem 03.04.2006
im Sitzungssaal II des Rathauses

Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 17:10 Uhr

Anwesend

Ratsmitglieder SPD

Frau Gabriele Bartosch
Frau Christel Ciecior
Frau Britta Dreher
Frau Ursula Müller
Herr Heinrich Rickwärtz-Naujokat
Herr Günter Stahlhut

Ratsmitglieder CDU

Frau Rosemarie Gerdes
Herr Reinhard Hasler
Frau Susanne Middendorf
Herr Wilfried Weigel

Ratsmitglieder Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Alexandra Möller

Sachkundige Bürger/Bürgerinnen SPD

Herr Norbert Drüke
Herr Heinz Henning
Herr Reinhard Skodd

Sachkundige Bürger/Bürgerinnen CDU

Herr Burkhard Brettschneider
Frau Doris Hartmann

Beratendes Mitglied FDP

Herr Peter Büchel

Beratendes Mitglied BG

Herr Uwe Diester

Verwaltung

Frau Katja Herbold
Herr Ralf Kosanetzki
Herr Ronald Sostmann

Gäste

Herr OTL Gruber
Herr Major Kosak

entschuldigt fehlten:

Frau Bärbel Andernacht
Herr Dieter Drescher
Frau Astrid Gube
Frau Regina Jacobsmeier

Der Vorsitzende des Partnerschaftsausschusses, Herr **Hasler**, eröffnete die form- und fristgerecht einberufene Sitzung und begrüßte die Anwesenden.

Die Tagesordnungspunkte 6 und 7 wurden auf Antrag des Vorsitzenden wegen Termin- gleichheit zusammengelegt.

A. Öffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1	Verpflichtung des neuen Ausschussmitgliedes	
2	Aktuelle Situation des Patenbataillons Vorstellung des Kommandeurs des Patenbataillons und seines Stellvertreters	
3	Montreuil-Juigné - Arbeitsgespräch; mündl. Bericht - Austausch zu Himmelfahrt - Kamener Tag	
4	Ängelholm Arbeitsgespräch; mündl. Bericht	
5	Eilat - Triathlon - Israel-Reise des Vereins Shalom Eilat e.V.	
6	Beeskow - Begegnung der Landfrauen - Fahrt des ADFC nach Beeskow	
7	Sulecin - Stadtfest in Sulecin - Volleyballturnier	

8	Unkel Weinfest
9	Bandirma - Bürgerreise Türkei - Besuch des Freundeskreises Bandirma in Kamen
10	Rückblick 2005
11	Gestaltung Kreisverkehr Sesekedamm
12	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

A. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1.

Verpflichtung des neuen Ausschussmitgliedes

Herr **Diester** wurde vom Vorsitzenden als neues Ausschussmitglied verpflichtet.

Zu TOP 2.

Aktuelle Situation des Patenbataillons
Vorstellung des Kommandeurs des Patenbataillons und seines Stellvertreters

Herr Oberstleutnant **Gruber**, Kommandeur des Patenbataillons, dankte für die Einladung zur Partnerschaftsausschusssitzung.
Er stellte sich kurz vor. Herr Gruber lobte die partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen der Bundeswehr und der Stadt Kamen. Für die Zukunft wünscht er sich viele öffentlichkeitswirksame Aktivitäten.
Ein besonderes Ereignis in diesem Jahr ist das 50-jährige Bestehen des InstBtl 7, welches mit einem Appell auf Gut Opherdicke gefeiert wird.
Herr Gruber erläuterte die Konsequenzen der Umgliederung der Bundeswehr für das Instandsetzungsbataillon 7 im Jahr 2008.

Herr Gruber stellte seinen Stellvertreter Major **Kosak** vor, der seinen beruflichen Werdegang ebenfalls kurz präsentierte.

Da Herr Kosak erst seit dem 03.04.2006 im Amt ist, gratulierte ihm Herr **Hasler** im Namen des Ausschusses.

Herr **Stahlhut** dankte den Gästen für ihr Erscheinen und begrüßte die angekündigte Bereitschaft, die gute Zusammenarbeit fortzusetzen. Er erwähnte die zahlreichen Gelegenheiten, sich bei Veranstaltungen in Kamen zu treffen und erinnerte an die Möglichkeit für die Soldaten, z.B. Ratssitzungen zu besuchen.

Herr **Gruber** bat die Verwaltung um Information der Bundeswehr über Veranstaltungen in Kamen. Er unterstrich seine Bereitschaft, die Patenschaft mit der Stadt Kamen zu unterstützen und betonte die Bedeutung dieser Verbindung für die Integration der Soldaten.

Das Angebot von Herrn **Gruber** einmal die Kaserne zu besichtigen und eine Ausschusssitzung dort zu abzuhalten, nahm Herr **Hasler** gerne an.

Herr **Kosak** wird der Verwaltung in erster Linie als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Auf Nachfrage von Herrn **Hasler** erläuterte Herr OTL **Gruber** dem Ausschuss die Entwicklung des Standortes Unna. Das InstBtl 7 ist das einzige Bataillon im Kreis Unna, dessen Städtepartnerschaft noch existiert. Alle anderen Einheiten mit Städtepartnerschaften wurden aufgelöst. Er regte an, den Soldaten im Auslandseinsatz einen Brief oder eine Karte des Ausschusses zu senden.

Herr **Hasler** nahm diesen Vorschlag gerne auf und wünschte den Soldaten für den bevorstehenden Auslandseinsatz alles Gute und dass sie gesund zurückkehren.
Er dankte den Gästen für ihr Erscheinen.

Zu TOP 3.

Montreuil-Juigné
- Arbeitsgespräch; mündl. Bericht
- Austausch zu Himmelfahrt
- Kamener Tag

3.1 Arbeitsgespräch

Herr **Kosanetzki** gab dem Ausschuss folgende Informationen:

Das Arbeitsgespräch vom 27. – 29.01.2006 hat zu folgende Ergebnissen geführt:

1. In Absprache mit den Vorsitzenden soll in 2007 eine Begegnung des Partnerschaftsausschusses mit dem Comité de jumelage erarbeitet werden.
2. Der Austausch soll durch ein größeres touristisches Angebot bei Fahrten nach Kamen und Montreuil-Juigné belebt werden.
3. Zum 40-jährigen Partnerschaftsjubiläum in 2008 wird es in Montreuil-Juigné statt einer großen Partnerschaftsfeier mehrere über das Jahr verteilte Feiern geben.

3.2 Austausch zu Himmelfahrt

Folgende Gruppen werden über Himmelfahrt nach Montreuil-Juigné reisen:

1. Bonjour-AG der Friedrich-Ebert-Schule
2. Gruppe des Friedrich-Pröbsting-Hauses
3. Ehemalige Alte Herren Fußballer
4. Musikschule

Erstmals gibt es keinen parallelen Gegenbesuch von Franzosen in Kamen.

3.3 Kamener Tag

Das Programm für den Kamener Tag findet vom 08. - 10.09.2006 in Montreuil-Juigné wie folgt statt:

- Donnerstag Anreise
- Freitag touristisches Programm
- Samstag Kinderflohmarkt
Kamener Stand
Gemeinschaftsabend
- Sonntag Rückreise

Der Fahrpreis beträgt 25 € pro Person. Die Verwaltung ist bei der Quartiersuche in Gastfamilien oder Hotels gerne behilflich. Anmeldungen werden ab sofort entgegen genommen.

Herr **Hasler** bemerkte, dass das Programm wieder sehr ausgefüllt sei.

Herr **Stahlhut** bot den Soldaten, wie schon im Jahre 2004, die Möglichkeit zur Teilnahme an der Fahrt zum Kamener Tag an.

Zu TOP 4.

Ängelholm

Arbeitsgespräch; mündl. Bericht

Aus dem Arbeitsgespräch in Ängelholm vom 03. - 05.02.2006 haben sich folgende Anfragen ergeben:

1. Der Ängelholmer Männerchor sucht Partner in Kamen.
2. Angeregt wurde ein Briefkontakt zwischen Grundschulern ähnlich wie mit Montreuil-Juigné.
3. Das 50-jährige Bestehen der ersten Kontakte zwischen Handballern soll zu einer Begegnung zwischen Jugendhandballern beider Städte führen.
4. Die Ängelholm Storband möchte zur Fußball-WM in Dortmund spielen.
5. Hans Wallmark, Bürgermeister von Ängelholm, wird vom 28.06. – 01.07.2006 nach Kamen reisen.

Alle Anliegen werden derzeit bearbeitet. Die Verwaltung wird dem Ausschuss in der nächsten Sitzung von den Ergebnissen berichten.

Wie Herr **Hasler** ergänzte, ist auch die Volkshochschule aus Ängelholm sehr an einem Kontakt zur Kamener Volkshochschule interessiert.

Auch hier hat die Verwaltung den Kontakt hergestellt. Ob sich Parallelen aufgrund der unterschiedlichen Organisation beider Institute finden, wird sich zeigen.

Herr **Hasler** lobte das große persönliche Engagement der Ängelholmer Partnerschaftsausschussmitglieder. Anders als in der Vergangenheit, als diese Partnerschaft drohte von Kamener wie von Ängelholmer Seite einzuschlafen, sei nun eine deutliche Belebung der partnerschaftlichen Aktivitäten spürbar.

Herr **Sostmann** stellte klar, dass es von Kamener Seite immer Bemühungen gegeben habe, die Partnerschaft mit Ängelholm aufrecht zu erhalten.

Unstrittig sei, dass die Anzahl der am Austausch mit Ängelholm beteiligten Vereine und Bürger in der Vergangenheit auf beiden Seiten nachgelassen hatte, so Herr **Hasler**.

Zu TOP 5.

Eilat

- Triathlon
- Israel-Reise des Vereins Shalom Eilat e.V.

5.1 Triathlon

Die als Zuhörerin anwesende Frau **Herrmannn** vom TVG Kaiserau hat im Dezember am Eilat-Triathlon teilgenommen.

Sie hat Kontakt mit dem Eilater Triathlonverein aufgenommen. Für Dezember 2006 ist eine erneute Teilnahme am Eilat-Triathlon geplant.

Herr **Hasler** unterbrach die Sitzung um 16.40 Uhr, um Frau Herrmann Gelegenheit zu geben, über ihren Aufenthalt in Eilat zu berichten. Die Sitzung wurde um 16.50 Uhr fortgesetzt.

5.2 Israel-Reise des Vereins Shalom Eilat e.V.

Seit dem 26.03.2006 bis zum 09.04.2006 befindet sich eine Gruppe von 12 Personen des Freundeskreises Shalom Eilat auf Rundreise in Israel.

Herr **Kosanetzki** stellte dem Ausschuss den Reiseverlauf vor.

Herr **Hasler** dankte dem Verein in Abwesenheit des Vorsitzenden Herrn Drescher für sein partnerschaftliches Engagement und die zahlreichen Aktivitäten und Austausche des Freundeskreises zwischen Kamen und Eilat.

5.3 Am 11.09.2006 feiert der Freundeskreis Shalom Eilat e.V. sein 10-jähriges Bestehen mit einer Ausstellung im Foyer der Sparkasse. Diese soll den Kamenern Einblick in die Vereinsarbeit und einen Rückblick auf vergangene Israelreisen bieten.

Zu TOP 6.

Beeskow

- Begegnung der Landfrauen
- Fahrt des ADFC nach Beeskow

6.1 Begegnung der Landfrauen

Vom 28.04. – 30.04.2006 werden Landfrauen aus Kamen-Heeren ihre Partnerorganisation in Beeskow besuchen.

Es besteht die Möglichkeit für Privatpersonen zum gleichen Zeitraum eine Kurzreise nach Beeskow zu unternehmen.

6.2 Stadtfest in Sulecin

Zeitgleich wird eine offizielle Delegation der Stadt Kamen sowie eine Volleyball-Jugendmannschaft des TVG Kaiserau das Stadtfest in Sulecin besuchen.

Da dieser Termin identisch ist, werden die Besucher des Stadtfestes gemeinsam mit den Beeskow-Besuchern in einem Bus anreisen.

6.3 Fahrt des ADFC nach Beeskow

Der ADFC plant für Mitte Juli eine Radtour von Beeskow nach Lübben. Nähere Informationen sind beim Vorsitzenden des ADFC Herrn Kissing erhältlich.

Zu TOP 7.

Sulecin
- Stadtfest in Sulecin
- Volleyballturnier

siehe TOP 6

Zu TOP 8.

Unkel
Weinfest

Das Weinfest findet am 02.09.2006 statt. In diesem Jahr wird die Stadt Kamen wieder 10 Busse einsetzen. Das Programm wurde im Vergleich zum Vorjahr etwas geändert.

Morgens besuchen die Kamener den Drachenfels in Königswinter, bevor die Fahrt zum Weinfest nach Unkel fortgesetzt wird. Der Fahrpreis für Bus- und Drachenfelsbahnfahrt beträgt 24,-- € pro Person. Anmeldungen werden ab sofort angenommen.

Zu TOP 9.

Bandirma
- Bürgerreise Türkei
- Besuch des Freundeskreises Bandirma in Kamen

9.1 Bürgerreise

Die Bürgerreise in die Türkei ist für den 29.05. – 09.06.2006 geplant. Aktuell beträgt die Teilnehmerzahl 27. Sollte die Mindestteilnehmerzahl von 30 Personen bis zum 13.04.2006 nicht erreicht werden, muss die Reise abgesagt werden.

Herr **Hasler** bat die Presse um Mitwirkung bei der Suche nach weiteren Mitreisenden für die Bürgerreise.

9.2 Besuch des Freundeskreises Bandirma in Kamen

Der für Ende April geplante Besuch des Freundeskreises Bandirma in Kamen ist verschoben worden. Ein neuer Termin wird noch festgelegt.

Zu TOP 10.

Rückblick 2005

Den Ausschussmitgliedern wurde eine Statistik der Austauschmaßnahmen des Jahres 2005 ausgehändigt.

Herr **Hasler** bemerkte, dass die große Teilnehmerzahl von 1.254 Personen an partnerschaftlichen Maßnahmen im Jahr 2005 wie schon in den Vorjahren beweise, dass die Partnerschaften gelebt werden.

Er dankte der Verwaltung für ihre gute Arbeit und die Erhebung dieser statistischen Daten.

Ergänzend fügte Herr **Kosanetzki** an, dass die Statistik nur der Verwaltung bekannte Begegnungen erfasst. Die große Zahl an privaten Treffen ist nicht erfasst.

Zu TOP 11.

Gestaltung Kreisverkehr Sesekedamm

Herr **Sostmann** gab einen Sachstandsbericht über die Gestaltung des Kreisels am Sesekedamm.

Herr **Hasler** verwies auf die seinerzeit fraktionsübergreifend geäußerte Absicht, über den Kreisel auf die Partnerschaftsbrücke hinzuweisen.

Es gebe zahlreiche Vorschläge für die vernünftige Gestaltung des Kreisels, mit denen sich die dafür zuständigen Gremien noch befassen werden, so Herr **Stahlhut**.

Zu TOP 12.

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

12.1 Mitteilungen der Verwaltung

Mitteilungen der Verwaltungen lagen nicht vor.

Herr **Hasler** erinnerte an eine Veranstaltung der Gästeführergilde anlässlich des Weltgästeführertages, in der die Kamener Partnerstädte vorgestellt wurden.

12.2 Anfragen

Anfragen ergaben sich keine.

Herr **Hasler** schloss die Sitzung und dankte allen Anwesenden für ihr Erscheinen.

gez. Reinhard Hasler
Vorsitzender

gez. Ronald Sostmann
Schriftführer

Anlage

Statistik Rückblick 2005